



Angaben zur Stellungnahme

Thematik:

Strassenbauprojekt: Wiesenstrasse

Teilnehmerangaben:

Wirtschaftskammer Schlieren

WKS

c/o Ed. Geistlich Söhne AG

Brandstrasse 24

8952 Schlieren

Kontaktangaben:

Stadt Schlieren

Freiestrasse 6

8952 Schlieren

E-Mail-Adresse: stadtkanzlei@schlieren.ch

Telefon: 044 738 14 11

Teilnehmeridentifikation:

151169



Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Strassenbauprojekt	Rückmeldung zum Strassenbauprojekt: Wiesenstrasse, Abschnitt Bahnhof Schlieren bis Goldschlägstrasse	<p>Erfasst von: Roger Maneth</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>Die Wirtschaftskammer Schlieren vertritt die Interessen von über 100 Firmen aus Schlieren mit über 8'000 Arbeitsplätzen. Wir bedanken wir uns für die Gelegenheit, in oben genannter Angelegenheit Stellung nehmen zu dürfen und reichen fristgerecht untenstehende Einwendungen ein.</p> <p>Antrag 1: Auf die Errichtung einer Velobahn im erwähnten Strassenabschnitt ist gänzlich zu verzichten.</p> <p>Antrag 2: Die Velobahn ist ab dem Bereich Vitis über die Ifangstrasse/Gaswerkstrasse auf den Radweg an der Limmat zu leiten.</p> <p>Antrag 3 (subsidiär): In jedem Fall (das heisst, auch im Falle einer Überarbeitung der Planung) ist auf die Umgestaltung der Parkplatzsituation im Bereich West zu verzichten (3.3).</p> <p>Antrag 4 (subsidiär): In jedem Fall (das heisst, auch im Falle einer Überarbeitung der Planung) ist auf die Sperrung der Wiesenstrasse für den motorisierten Individualverkehr zu verzichten.</p> <p>- Anhang A</p>	<p>Begründung Antrag 1: Die Anschlüsse Ost (Bereich Wiesenstrasse/Engstringerstrasse/SBB Brücke) und West (Bereich Wiesenstrasse/Goldschlägstrasse), sowie die Fortsetzung der Velobahn in Richtung Westen sind nicht geklärt (1.3) und deren Klärung ist auch nicht absehbar. Somit präsentiert sich das Projekt isoliert und konzeptlos. Die Planung kann aber nur gesamtheitlich zu einem befriedigenden Resultat führen.</p> <p>Begründungen Antrag 2: 1. Siehe Antrag 1 2. An der Limmat ist die Infrastruktur und die Weiterführung in Richtung Westen bereits gegeben (Veloroute 66 von Schweiz Mobil).</p> <p>Begründungen Antrag 3: 1. Dies ist für das dort ansässige Gewerbe und Büro von Nachteil. 2. Das Kosten-Nutzen Verhältnis ist nicht gegeben. Warum sollen Schlieremer Gewerbe-Parkplätze für Velo-Durchfahrtsverkehr geopfert werden?</p> <p>Begründungen Antrag 4: 1. Die Sperrung der Wiesenstrasse im Osten erzwingt die alleinige Erschliessung von Westen her. Dies führt zu mehr (Gegen)verkehr auf der schmalen Wiesenstrasse statt zu weniger. 2. Die Sperrung beeinträchtigt die Erschliessung der betroffenen Grundstücke mit geplanten Nutzungen in den Bereichen Gewerbe/Labor/Gastro/Hotellerie massiv (3.1)</p>



Stadt
Schlieren

Strassenbauprojekt: Wiesenstrasse
Auszug der Stellungnahme vom 21. Juni 2024

Anhang A

Schlieren, 21. Juni 2024

Errichtung der Kantonalen Velobahn auf der Wiesenstrasse im Abschnitt vom Bahnhof Schlieren bis zur Goldschlägistrasse: Einwendungen

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Wirtschaftskammer Schlieren vertritt die Interessen von über 100 Firmen aus Schlieren mit über 8'000 Arbeitsplätzen. Wir bedanken wir uns für die Gelegenheit, in oben genannter Angelegenheit Stellung nehmen zu dürfen und reichen fristgerecht untenstehende Einwendungen ein.

Antrag 1:

Auf die Errichtung einer Velobahn im erwähnten Strassenabschnitt ist gänzlich zu verzichten.

Begründung:

Die Anschlüsse Ost (Bereich Wiesenstrasse/Engstringerstrasse/SBB Brücke) und West (Bereich Wiesenstrasse/Goldschlägistrasse), sowie die Fortsetzung der Velobahn in Richtung Westen sind nicht geklärt (1.3) und deren Klärung ist auch nicht absehbar. Somit präsentiert sich das Projekt isoliert und konzeptlos. Die Planung kann aber nur gesamtheitlich zu einem befriedigenden Resultat führen.

Antrag 2:

Die Velobahn ist ab dem Bereich Vitis über die Ifangstrasse/Gaswerkstrasse auf den Radweg an der Limmat zu leiten.

Begründungen:

1. Siehe Antrag 1
2. An der Limmat ist die Infrastruktur und die Weiterführung in Richtung Westen bereits gegeben (Veloroute 66 von Schweiz Mobil).

Antrag 3 (subsidiär):

In jedem Fall (das heisst, auch im Falle einer Überarbeitung der Planung) ist auf die Umgestaltung der Parkplatzsituation im Bereich West zu verzichten (3.3).

Begründungen:

1. Dies ist für das dort ansässige Gewerbe und Büro von Nachteil.
2. Das Kosten-Nutzen Verhältnis ist nicht gegeben. Warum sollen Schlieremer Gewerbe-Parkplätze für Velo-Durchfahrtsverkehr geopfert werden?

Antrag 4 (subsidiär):

In jedem Fall (das heisst, auch im Falle einer Überarbeitung der Planung) ist auf die Sperrung der Wiesenstrasse für den motorisierten Individualverkehr zu verzichten.

Begründungen:

1. Die Sperrung der Wiesenstrasse im Osten erzwingt die alleinige Erschliessung von Westen her. Dies führt zu mehr (Gegen)verkehr auf der schmalen Wiesenstrasse statt zu weniger.
2. Die Sperrung beeinträchtigt die Erschliessung der betroffenen Grundstücke mit geplanten Nutzungen in den Bereichen Gewerbe/Labor/Gastro/Hotellerie massiv (3.1)

Wir bedanken uns für die Berücksichtigungen unserer Einwände.

Mit freundlichen Grüssen
Wirtschaftskammer Schlieren